

RS OGH 2014/6/17 5Ob237/12g, 3Ob38/13d, 6Ob41/13t, 4Ob32/13d, 6Ob74/13w, 4Ob58/13b, 7Ob53/13i, 1Ob12

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.06.2014

Norm

ABGB §5

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §1503

1. ABGB Art. 4 § 5 heute
2. ABGB Art. 4 § 5 gültig ab 01.01.2005

Rechtssatz

Das Kindschafts- und Namensrechts-Änderungsgesetz 2013, BGBl I 2013/15, ist mit 1. 2. 2013 in Kraft getreten (§ 1503 Z 1 ABGB idF Art 1 Z 40 leg cit). Nach dem Grundsatz, dass Änderungen des zwingenden Rechts von Amts wegen zu beachten und, sofern nicht das Übergangsrecht etwas anderes bestimmt, vom Rechtsmittelgericht seiner Entscheidung zugrunde zu legen sind, auch wenn der zu beurteilende Sachverhalt bereits vor Inkrafttreten des neuen Rechts verwirklicht wurde, ist mangels anderslautender Anordnung in der Übergangsbestimmung des § 1503 ABGB von der neuen Gesetzeslage auszugehen. Das Kindschafts- und Namensrechts-Änderungsgesetz 2013, BGBl römisch eins 2013/15, ist mit 1. 2. 2013 in Kraft getreten (Paragraph 1503, Ziffer eins, ABGB in der Fassung Artikel eins, Ziffer 40, leg cit). Nach dem Grundsatz, dass Änderungen des zwingenden Rechts von Amts wegen zu beachten und, sofern nicht das Übergangsrecht etwas anderes bestimmt, vom Rechtsmittelgericht seiner Entscheidung zugrunde zu legen sind, auch wenn der zu beurteilende Sachverhalt bereits vor Inkrafttreten des neuen Rechts verwirklicht wurde, ist mangels anderslautender Anordnung in der Übergangsbestimmung des Paragraph 1503, ABGB von der neuen Gesetzeslage auszugehen.

Entscheidungstexte

- RS0128634">5 Ob 237/12g
Entscheidungstext OGH 14.02.2013 5 Ob 237/12g
Beisatz: Eine inhaltliche Änderung gegenüber der alten Rechtslage ist damit für den hier zu entscheidenden Fall jedoch nicht verbunden (Abstammungsverfahren nach §§ 151 ff ABGB [entspricht §§ 156 ff ABGB aF]). (T1)
Bem: Siehe grundsätzlich Übergangsrecht RS0106868. (T2)
- RS0128634">3 Ob 38/13d
Entscheidungstext OGH 13.03.2013 3 Ob 38/13d
- RS0128634">6 Ob 41/13t

Entscheidungstext OGH 08.05.2013 6 Ob 41/13t

Auch

- RS0128634">4 Ob 32/13d

Entscheidungstext OGH 23.05.2013 4 Ob 32/13d

Vgl; Bem wie T2

- RS0128634">6 Ob 74/13w

Entscheidungstext OGH 04.07.2013 6 Ob 74/13w

Vgl

- RS0128634">4 Ob 58/13b

Entscheidungstext OGH 18.06.2013 4 Ob 58/13b

Vgl; Bem wie T2

- RS0128634">7 Ob 53/13i

Entscheidungstext OGH 03.07.2013 7 Ob 53/13i

Vgl auch

- RS0128634">1 Ob 126/13f

Entscheidungstext OGH 18.07.2013 1 Ob 126/13f

Vgl

- RS0128634">7 Ob 111/13v

Entscheidungstext OGH 03.07.2013 7 Ob 111/13v

Vgl auch

- RS0128634">3 Ob 103/13p

Entscheidungstext OGH 08.10.2013 3 Ob 103/13p

- RS0128634">5 Ob 63/13w

Entscheidungstext OGH 20.09.2013 5 Ob 63/13w

Vgl auch

- RS0128634">2 Ob 220/12k

Entscheidungstext OGH 14.11.2013 2 Ob 220/12k

Vgl; Veröff: SZ 2013/107

- RS0128634">10 Ob 53/13m

Entscheidungstext OGH 28.01.2014 10 Ob 53/13m

Vgl

- RS0128634">1 Ob 98/14i

Entscheidungstext OGH 17.06.2014 1 Ob 98/14i

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2013:RS0128634

Im RIS seit

24.04.2013

Zuletzt aktualisiert am

11.02.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at